

Thomas Meyer

*Schwertkampf im Mittelalter
Geschichte & Technik*



Thomas Meyer

*Schwertkampf im Mittelalter
Geschichte & Technik*



Thomas Meyer

***Schwertkampf im Mittelalter
Geschichte & Technik***

Books on Demand

© Thomas Meyer, Düsseldorf 2008

Herstellung und Verlag: Books on Demand GmbH, Norderstedt

Umschlagfoto: Thomas Meyer

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN-13: 978-3-8448-7921-6

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in andere als den gesetzlich zulässigen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verfassers. Weder das Werk noch Teile davon dürfen ohne Einwilligung vervielfältigt oder in Netzwerken eingestellt oder verbreitet werden. Der Autor haftet nicht für den Inhalt oder die Richtigkeit der Angabe.

Inhalt

Vorwort

Der historische europäische Schwertkampf

Die Fechtmeister und Fechtbücher

Die Wiederentdeckung der mittelalterlichen Fechtkünste

Eine grobe Einteilung der Kampfklassen

Die Fechtschulen

Die Waffen

Die unterschiedlichen Schwerttypen

Panzer und Schild

Die Techniken

Das Turnier

Der Gerichtskampf

Das Duell

Vorwort

Mit diesem Buch soll versucht werden, dem Leser einen komprimierten Überblick über den Themenkomplex des mittelalterlichen Schwertkampfes in Europa in fundierter Form zu vermitteln.

Daher finden sich hier Informationen zu historischen Hintergründen genau so wie zu waffentechnischen Details aber auch zu den bekanntesten Techniken im Schwertkampf am Beispiel der Techniken zum „Langen Schwert“ aufgeführt.

Dieses Buch versteht sich dabei ausdrücklich nicht als Lehrbuch für die Ausbildung zu Schau- oder Freikampf am Schwert.

Auch wird die Übersicht der mittelalterlichen Quellen zur Fecht-Literatur den strengen wissenschaftlichen Anforderungen an eine Forschungsarbeit sicher nicht gerecht.

So versteht sich dieses Werk aber auch nicht. Es soll dem interessierten Leser einen Einstieg in die komplexe Materie verschaffen und so die Möglichkeit bieten, sich mit dem einen oder anderen Schwerpunkt, sei es dem geschichtlichen Hintergrund, seien es die Techniken im Schwertkampf anschließend intensiver zu beschäftigen.